

2. Kreisklasse Herren Gruppe 12

TSV Bordenau III : Empede/Mariensee (SG) III
Freitag, 23.09.2022, 20:30 Uhr

TSV Bordenau III verliert gegen Empede/Mariensee (SG) III

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:4-Auswärtserfolg Empede/Mariensee (SG) III im Spiel der 2. Kreisklasse Herren Gruppe 12 beim TSV Bordenau III endgültig fest.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Cholewa / Cholewa Kretschmann / Rahman Ghazi in fünf Sätzen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Malbrich / Gottsleben beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Heine / Hesselbach. In toller Verfassung präsentierten sich Bursak / Wagemann im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Nerling / Kaiser. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Keinen erfolgreichen Verlauf schien die auf dem Papier als recht ausgeglichen eingestufte Begegnung für Tobias Cholewa gegen Rolf Hesselbach nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Tobias Cholewa letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Cholewa endete. Recht deutlich nach Sätzen war indessen die 0:3-Pleite von Jürgen Malbrich gegen Mike Heine, eine Niederlage die man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher so erwarten konnte. Völlig ohne Chance war Malbrich hierbei im dritten Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Nikolai Bursak nach einer 2:0-Führung in der vor dem Spiel auf Augenhöhe erwarteten Partie gegen Ralf Nerling. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im finalen Satz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Dietmar Wagemann verpasste es mit einem 1:3 gegen Günter Kretschmann, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Frank Gottsleben beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Abdel Rahman Ghazi. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte nachfolgend Detlef Cholewa letztlich auf Lager, um Julia Kaiser final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Bordenau III und Empede/Mariensee (SG) III. Beim 3:1-Erfolg von Tobias Cholewa gegen Mike Heine ging nur Satz 1 verloren. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Jürgen Malbrich letztlich im Repertoire, um Rolf Hesselbach final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 3:11, 2:11, 2:11. Dass der unterlegene Spieler Malbrich nur 7 Bälle im gesamten Match erzielen konnte, verdeutlicht den eindeutigen Verlauf des Spiels. Nikolai Bursak hatte seinen Gegner Günter Kretschmann beim deutlichen 3:0 insgesamt im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Mittlerweile stand es damit 4:8. Keinen Zähler beisteuern konnte Dietmar Wagemann im Match gegen Ralf Nerling, das 0:3 verloren ging. Der 9:4-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage des TSV Bordenau III geht es nun im nächsten Spiel am 07.10.2022 gegen den TSV Neustadt V, während Empede/Mariensee (SG) III am 30.09.2022 gegen den TSV Schneeren antritt.

Statistik:

TSV Bordenau III

Doppel: Cholewa / Cholewa 1:0, Malbrich / Gottsleben 0:1, Bursak / Wagemann 0:1

Einzel: T. Cholewa 2:0, J. Malbrich 0:2, N. Bursak 1:1, D. Wagemann 0:2, F. Gottsleben 0:1, D. Cholewa 0:1

Empede/Mariensee (SG) III

Doppel: Heine / Hesselbach 1:0, Kretschmann / Rahman Ghazi 0:1, Nerling / Kaiser 1:0

Einzel: M. Heine 1:1, R. Hesselbach 1:1, G. Kretschmann 1:1, R. Nerling 2:0, J. Kaiser 1:0, A. Ghazi 1:0